

Datum: 16, 2014; Ressort: Salzland-Kurier; Seite: 1

# Grundschule ermittelt die Lesekönige und Leselöwen

In diesem Jahr war die Auswahl besonders schwierig, denn alle Schüler hatten sich besonders viel Mühe bei diesem Wettbewerb gegeben

**Von Karl Seidel**

Förderstedt In der Grundschule wird schon immer dem Lesen eine große Bedeutung geschenkt. So ist es nicht verwunderlich, dass sich die Schule an dem alljährlichen Vorlesewettbewerb der Staßfurter Grundschulen beteiligt. Dabei ermittelt jede Klasse zunächst ihre zwei besten Vorleser. Diese treten dann in den Wettbewerb gegeneinander und bestimmen den Besten, den Lesekönig jeder Klassenstufe, aus denen dann der Leselöwe als Schulsieger ermittelt wird.

„Der wird aber nur dann in die Endausscheidung der Staßfurter Grundschulen delegiert, wenn es ein Schüler der dritten Klassenstufe ist, denn die Viertklässler verlassen ja die Schule Richtung Gymnasium oder Sekundarschule und der Endausscheid findet erst im September statt und wird auch nur für Schüler der derzeitigen dritten Klassen ausgerichtet“, erklärte Schulleiterin Gabi Lange.

Die Platzierung wurde in Förderstedt von einer fünfköpfigen Jury ermittelt, der die ehemaligen Lehrkräfte Doris Kühn, Adelheid List, Lena Reckleben, Ulla Schuber sowie Roswitha Wogand von der Stadtbibliothek angehörten. Letztere und die beiden Staßfurter Buchhandlungen unterstützten den Wettbewerb auch in diesem Jahr.

Dieser umfasste fünf Bewertungskategorien. Zuerst musste ein bekannter Text, zum Beispiel aus dem Lieblingsbuch, vorgelesen werden. Hier wurden Textverständnis, Lesetechnik und Textgestaltung bewertet. Danach war ein unbekannter Text vorzulesen, der nach Lesetechnik und Textgestaltung bewertet wurde.

„In diesem Jahr war es sehr schwierig. Alle lasen sehr gut, auch die Erstklässler. Das Lieblingsbuch und die Textstelle daraus wurden ebenfalls hervorragend vorgestellt. Und: Es waren nur kleine Nuancen, die den Ausschlag gaben“. So lauteten die Einschätzungen der Jurymitglieder. Aber schließlich entschied man sich doch für die im Infokasten genannten Schülerinnen und Schüler.

Die Auswertung fand im Foyer der Schule vor der gesamten Schüler- und Lehrerschaft statt. Sie wurde mit dem Lied „Lesen macht Spaß“ eröffnet und von Schulleiterin Gabi Lange moderiert.

Sie gab die vier Lesekönige und den Leselöwen bekannt und überreichte die Urkunden und die Krone und als Anerkennung je ein Buch. Die Leiterin der Schulbibliothek, Heike Kümmel, stellte die fleißigste Leserin der Schule, Maxi Adam, Klasse 3b, vor. Sie wurde auch mit einem Buch geehrt. Schüler und Lehrer klatschten bei jeder Namensnennung Beifall und belohnten so die besten Vorleser noch zusätzlich.



Schulleiterin Gabi Lange, links, überreichte die Urkunden an die vier Besten jeder Altersstufe. Hinten Mitglieder der Jury. Foto: K. Seidel